

Qualifizierungen für WHG- Fachbetriebe.

Sichern Sie sich Ihren
Sachkundenachweis.



Seminare 2023



Qualifizierungsprogramm für WHG-Fachbetriebe.

WHG-GRUNDKURS

Grundkurs für betrieblich verantwortliche Personen in WHG-Fachbetrieben
Seminar-Nr. 12015

WHG-AUFBAUKURS

Aufbaukurs für betrieblich Verantwortliche in WHG-Fachbetrieben
Seminar-Nr. 12052

WHG-FACHKURS

Ein WHG-Fachkurs nach Wahl:

- MSR-Sicherheitseinrichtungen
Seminar-Nr. 06109
- Arbeiten an Dichtflächen und Rückhalteeinrichtungen
Seminar-Nr. 06110
- Arbeiten an Biogas- & JGS-Anlagen
Seminar-Nr. 06111
- Kunststoffverarbeitende Betriebe
Seminar-Nr. 06113
- Heizölverbraucheranlagen
Seminar-Nr. 12053

Sachkunde für betrieblich verantwortliche Personen gemäß § 62 AwSV

WHG-FORTBILDUNG (ALLE ZWEI JAHRE)

Wiederholung des Grundkurses, des Aufbaukurses oder eines Fachkurses
oder WHG-Fortbildung:

Sicherer Betrieb von Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen
Seminar-Nr. 06106



- Für die Erstzertifizierung als WHG-Fachbetrieb müssen betrieblich verantwortliche Personen die erfolgreiche Teilnahme an einem WHG-Grundkurs und einem WHG-Aufbaukurs bzw. einem WHG-Fachkurs nachweisen. Alle Seminare enden mit einer Erfolgskontrolle.
- Nach erfolgreicher Teilnahme am Grund- & Aufbaukurs bzw. Grund- & Fachkurs erhält der Teilnehmer den Nachweis über die fachspezifischen Kenntnisse als betrieblich verantwortliche Person gemäß § 62 AwSV.
- Betrieblich verantwortliche Personen sind gemäß § 63 AwSV verpflichtet, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Die AwSV legt hierzu Intervalle von 2 Jahren fest.
- Alle unsere WHG-Kurse – Grund-, Aufbau-, Fachkurs oder die Fortbildung „Sicherer Betrieb von Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen“ – erfüllen die Anforderungen an die regelmäßig geforderte Weiterbildung.
- Es besteht die Möglichkeit, die Zertifizierung zum Fachbetrieb durch TÜV Rheinland als zuständige Sachverständigenorganisation vornehmen zu lassen. Gerne informieren wir Sie hierzu persönlich.
Tel. 0800 84 84 006, servicecenter@de.tuv.com

GENDERGERECHTE SPRACHE

Wir setzen auf eine gendergerechte Sprache. Für einen gleichbleibend hohen Lesefluss verzichten wir auf das Gendersternchen und verwenden, wo immer möglich, eine neutrale Sprache, um alle Geschlechter zu adressieren. Mit den Seminar- und Lehrgangsbezeichnungen sind immer weibliche, männliche und diverse Personen angesprochen.

Grundkurs für betrieblich verantwortliche Personen in WHG-Fachbetrieben.

Verpflichtender Grundkurs gemäß § 62 AwSV für die betrieblich verantwortliche Person in einem WHG-Fachbetrieb.

Gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG) dürfen Tätigkeiten an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen nur von dafür qualifizierten Fachbetrieben durchgeführt werden. Eine Voraussetzung ist, dass eine betrieblich verantwortliche Person über die vorgeschriebene Qualifikation verfügt, die die Einhaltung der Anforderungen des WHG gewährleistet.

IHR NUTZEN

- Sie sind mit den wasserrechtlichen Vorschriften bezüglich Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen vertraut.
- Sie erhalten praxisnahe Tipps für das Einbauen, Aufstellen, Instandhalten, Instandsetzen und Reinigen von Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen.
- Sie erlangen die Zugangsvoraussetzung für die Teilnahme an einem zusätzlich geforderten WHG-Fachkurs (siehe Hinweise).
- Arbeiten an Anlagen (z.B. Behälter, Abfüllplätze, Auffangräume, Rohrleitungen, Gefahrstofflager, Hydraulikanlagen, Tankstellen, Energie- und Wasserversorgungseinrichtungen) zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Wassergefährdende und brennbare Flüssigkeiten: Klassifizierung, technische Regelwerke
- Explosionsschutz
- Sachkundeprüfung

INHALT

- Gesetzliche Grundlagen
- Anforderungen an Fachbetriebe
- Technische Aspekte beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

SEMINAR-NR. 12015

Ausführliche Infos sowie aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet:

 akademie.tuv.com/s/12015

SICHER WEITERBILDEN – ONLINE LERNEN

Eine Vielzahl unserer Seminare und Prüfungen können Sie auch weiterhin im Virtual Classroom oder per E-Learning absolvieren.

 akademie.tuv.com/digital-learning

Aufbaukurs für betrieblich Verantwortliche in WHG-Fachbetrieben.

Der Gesetzgeber fordert für den Sachkundennachweis zusätzlich zum WHG-Grundlehrgang einen Fachkurs oder Aufbaulehrgang.

In unserem eintägigen WHG-Aufbaukurs bauen Sie Ihr im Grundkurs erworbenes fachliches Wissen weiter aus. Sie erwerben mit einer erfolgreich abgelegten schriftlichen Prüfung die erforderliche Voraussetzung für Ihre Tätigkeit als betrieblich verantwortliche Person im Rahmen der Erstzertifizierung gemäß § 62 AwSV.

IHR NUTZEN

- Sie profitieren von einem professionellen Erfahrungsaustausch und können Ihre Fragen aus dem beruflichen Alltag einbringen.
- Sie machen sich anhand von Fallbeispielen fit für den praktischen Umgang mit den geltenden technischen Regeln.
- In Kombination mit dem WHG-Grundkurs erhalten Sie mit diesem Aufbaukurs die für eine betrieblich verantwortliche Person im Fachbetrieb erforderliche Sachkunde.

- Bauregelliste, Technische Baubestimmungen (MVV-TB), Leistungserklärung
- TRwS 785 (Bestimmung des Rückhaltevermögens R1)
- Beispielanlage (Definition, Abgrenzung etc.)
- Erfahrungsaustausch

SEMINAR-NR. 12052

Ausführliche Infos sowie aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet:

[1 akademie.tuv.com/s/12052](https://www.akademie.tuv.com/s/12052)

INHALT

- TRGS 509: Lagern von flüssigen und festen Gefahrstoffen in ortsfesten Behältern sowie Füll- und Entleerstellen für ortsbewegliche Behälter
- TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

WHG-Fachkurs für MSR-Sicherheitseinrichtungen.

Sie kennen die Anforderungen nach § 62 AwSV vom Einsatz bis zur sicherheitstechnischen Überprüfung von MSR-Einrichtungen.

In einem WHG-Fachbetrieb muss der betrieblich Verantwortliche bei Tätigkeiten im Bereich von Mess-, Steuer- und Regeltechnik (MSR-Komponenten) gemäß § 62 AwSV über fachspezifische wasserrechtliche Kenntnisse verfügen. Erfahren Sie innerhalb eines Tages alles Wissenswerte rund um das Thema MSR-Komponenten im Bereich des Gewässerschutzes.

IHR NUTZEN

- Sie kennen den wasserrechtlichen und normativen Hintergrund im Bereich von MSR-Komponenten.
- In Kombination mit dem WHG-Grundkurs erhalten Sie mit diesem Fachkurs die für eine betrieblich verantwortliche Person im Fachbetrieb erforderliche Sachkunde.

INHALT

- Sicherheitseinrichtungen: Einbauen und Instandhalten
- MSR-Sicherheitseinrichtungen
- PLT-Schutzeinrichtungen
- SIL-Einstufung
- Ex-Schutz

SEMINAR-NR. 06109

Ausführliche Infos sowie aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet:

 akademie.tuv.com/s/06109

INFOHOTLINE – WIR BERATEN SIE!

Sie erreichen unsere kostenfreie Hotline:

Mo.–Do. 8–17 Uhr, Fr. 8–16 Uhr

unter Tel. 0800 84 84 006

E-Mail: servicecenter@de.tuv.com



WHG-Fachkurs: Arbeiten an Dichtflächen und Rückhalte-einrichtungen.

Erfüllen Sie die Anforderungen an einen betrieblich Verantwortlichen bei Arbeiten an Dichtflächen gemäß § 62 AwSV.

WHG-Fachbetriebe, die Dichtflächen herstellen, beschichten und auskleiden, brauchen eine betrieblich verantwortliche Person mit entsprechender Qualifikation. In diesem Fachkurs informieren AwSV-Sachverständige praxisnah über rechtssicheres Handeln im Umgang mit wassergefährdenden Stoffen nach WHG und der TRwS 786 „Ausführung von Dichtflächen“.

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Technischen Regeln wassergefährdender Stoffe (TRwS), die für einen WHG-Fachbetrieb bei Arbeiten an Dichtflächen und Rückhalte-einrichtungen verpflichtend sind.
- Sie erlernen anhand von praxisnahen Fallbeispielen den praktischen Umgang mit den geltenden technischen Regeln.
- In Kombination mit dem WHG-Grundkurs erhalten Sie mit diesem Fachkurs die für eine betrieblich verantwortliche Person im Fachbetrieb erforderliche Sachkunde.

INHALT

- Werkstoffe: Beton, Asphalt, Beschichtungen, Stahl
- Angrenzende Bereich: Explosionsschutz und EN 1090
- TRwS 785 (Auszüge)
- TRwS 786
- TRwS 787
- Fugenabdichtungssysteme und Zulassungen
- Abscheider (Überblick)
- EN 858, DIN 1999-100 (Überblick)

SEMINAR-NR. 06110

Ausführliche Infos sowie aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet:

 akademie.tuv.com/s/06110

MASSGESCHNEIDERTE WEITERBILDUNG BEI IHNEN IM HAUS.

Nutzen Sie individuelle, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Seminare.

Rufen Sie uns an: Tel. 0800 34 84 006 oder per E-Mail: servicecenter@de.tuv.com

Wir beraten Sie gerne.



WHG-Fachkurs für Arbeiten an Biogas- und JGS-Anlagen.

Sie kennen die technischen Regeln und erfüllen die Anforderungen gemäß § 62 AwSV an einen betrieblich Verantwortlichen.

Betreiber, Errichter und Planer von Biogasanlagen und JGS (Jauche, Gülle und Silagesickersäfte-Anlagen) benötigen für die Zertifizierung zum WHG-Fachbetrieb eine betrieblich verantwortliche Person. Diese muss die einschlägigen Technischen Regeln (TRwS) kennen, um die Sachkunde gemäß § 62 AwSV zu erhalten.

IHR NUTZEN

- Sie kennen die einschlägigen technischen Regeln für Arbeiten an Biogas- und JGS-Anlagen.
- In Kombination mit dem WHG-Grundkurs erhalten Sie mit diesem Fachkurs die für eine betrieblich verantwortliche Person im Fachbetrieb erforderliche Sachkunde.

INHALT

- AwSV Anlage 7
- TRwS 792
- TRwS 793
- Rückhaltekonzepte
- Qualitätssicherung während der Errichtung

SEMINAR-NR. 06111

Ausführliche Infos sowie aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet:

[i akademie.tuv.com/s/06111](https://www.akademie.tuv.com/s/06111)

ANMELDUNG PER E-MAIL, FAX, TELEFON ODER ONLINE.

Melden Sie sich noch heute an.

Per Fax an 0800 84 84 044, per Telefon unter 0800 84 84 006 (kostenfrei), per E-Mail unter servicecenter@de.tuv.com oder online unter www.akademie.tuv.com



WHG-Fachkurs für kunststoff- verarbeitende Betriebe.

Erfüllen Sie die Anforderungen gemäß § 62 AwSV bei Tätigkeiten mit Anlagen- komponenten aus Kunststoff.

Mit diesem Seminar erhalten Sie das Fachwissen auf Basis von § 62 AwSV und können anschließend Kunststoffbauteile an Anlagen für wassergefährdende Stoffe errichten und instand setzen.

IHR NUTZEN

- Sie verfügen in Kombination mit dem WHG-Grundkurs über die wasserrechtliche Sachkunde gemäß § 62 AwSV für kunststoffverarbeitende Betriebe.
- Sie erlernen anhand von praxisnahen Fallbeispielen den praktischen Umgang mit den geltenden Technischen Regeln.

INHALT

- Einbauen, Aufstellen von Anlagen und Rohrleitungen
- Zulassungen
- Medienbeständigkeiten
- TRwS 780 Teil 2

SEMINAR-NR. 06113

Ausführliche Infos sowie aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet:

 akademie.tuv.com/s/06113

STETS AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN!

Jetzt für Ihren Wissensvorsprung zum Newsletter anmelden.
Z. B. Informationen zu

- Konferenzen
- Seminaren und Lehrgängen
- Neuen Normen und Gesetzen
- Zertifizierungen

 www.tuv.com/akademie-newsletter

WHG-Fachkurs für Heizölverbraucheranlagen.

Erfahren Sie, welche Anforderungen Sie als WHG-Fachbetrieb bei den Arbeiten an Heizölverbraucheranlagen zu beachten haben.

Seit August 2017 dürfen nach der bundeseinheitlichen Anlagenverordnung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen nur noch zertifizierte Fachbetriebe an Heizölverbraucheranlagen mit einem Volumen von mehr als 1.000 Liter arbeiten. Erweitern Sie Ihre Kenntnisse aus dem WHG-Grundkurs um die spezifischen Anforderungen bei Arbeiten an Heizölverbraucheranlagen.

IHR NUTZEN

- Sie erwerben die im WHG geforderten Kompetenzen für die Arbeit an Heizölverbraucheranlagen.
- Sie sind in Sachen Heizölverbraucheranlagen und Heizöltanks auf dem aktuellen Stand.
- Sie lernen anhand konkreter Fallbeispiele und Risiken.

INHALT

- Wiederholung und Vertiefung der allgemeinen WHG-Anforderungen
- Anpassung von Heizölverbraucheranlagen im Bestand nach TRwS 791, Teil 1 + 2
- Aufstellung und Einbau von Lagertanks
- Montage von Rohrleitungen
- Installation von Sicherheitseinrichtungen (Leckschutzauskleidungen, Leckanzeigesysteme, Überfüllsicherungen usw.)

- Ölfeuerungsanlagen DIN 4755
- Allgemeine Anforderungen an die Tätigkeit Reinigen aus wasserrechtlicher Sicht
- Auswirkungen auf den Arbeitsschutz

SEMINAR-NR. 12053

Ausführliche Infos sowie aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet:

 akademie.tuv.com/s/12053

SICHER WEITERBILDEN – ONLINE LERNEN

Eine Vielzahl unserer Seminare und Prüfungen können Sie auch weiterhin im Virtual Classroom oder per E-Learning absolvieren.

 akademie.tuv.com/digital-learning

WHG-Fortbildung: Sicherer Betrieb von Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen.

Erfüllen Sie mit unserer Fortbildung über
wassergefährdende Stoffe nach TRwS 785/786
die Anforderungen der AwSV.

Der rechtlich und technisch sichere Betrieb von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen setzt fundierte und stets aktuelle Kenntnisse voraus. Als betrieblich verantwortliche Person sind Sie deshalb verpflichtet, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen, wie diesem Seminar teilzunehmen.

Die AwSV legt hierzu Intervalle von 2 Jahren fest.

IHR NUTZEN

- Sie bringen sich in dieser kompakten Weiterbildung auf den neuesten Stand der Technik und machen sich mit aktuellen gesetzlichen Neuerungen vertraut.
- Sie profitieren von einem professionellen Erfahrungsaustausch und können Ihre Fragen aus dem beruflichen Alltag einbringen.
- Sie bearbeiten in Kleingruppen Anwenderbeispiele aus der Praxis und lernen dabei praktische Lösungsansätze kennen.

INHALT

- Wassergefährdende Stoffe im neuen WHG
- Die neue Anlagenverordnung AwSV
- Aktueller Stand TRwS
- Ausführung von flüssigkeitsdichten Flächen nach TRwS 786
- Berechnung von Rückhaltevolumina nach TRwS 785
- Explosionsschutzkonzepte für Fachbetriebe nach WHG
- Erfahrungsaustausch

SEMINAR-NR. 06106

Ausführliche Infos sowie aktuelle Termine und Preise finden Sie im Internet:

 akademie.tuv.com/s/06106

WEBSHOP: AKADEMIE.TUV.COM

Alle Seminare sind übersichtlich dargestellt, einfach zu finden, nutzerfreundlich und schnell buchbar. Finden Sie im Handumdrehen die passende Weiterbildung in unserem Webshop:

 akademie.tuv.com



Zertifizierung von Fachbetrieben nach Wasserhaushaltsgesetz.

Informieren Sie sich zu Voraussetzungen, Anforderungen und zum Verfahren.

Bestimmte Tätigkeiten wie z.B. die Errichtung, Instandhaltung und Reinigung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen dürfen nur durch besonders qualifizierte Unternehmen (Fachbetriebe) durchgeführt werden, um eine sachgerechte Ausführung und damit den Schutz unserer Umwelt sicherzustellen. Die „Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen“ (AwSV) regelt, welche Tätigkeiten genau an welchen Anlagen von Fachbetrieben durchgeführt werden müssen bzw. welche Anlagen davon ausgenommen sind.

FACHBETRIEB IN DIESEM SINNE IST, WER

- über die Geräte und Ausrüstungsteile verfügt, durch die die Erfüllung der Anforderungen nach § 62 Absatz 1 und 2 WHG gewährleistet wird,
- eine betrieblich verantwortliche Person bestellt hat, welche die u. g. Anforderungen erfüllt,
- nur Personal einsetzt, das über die erforderlichen Fähigkeiten für die vorgesehenen Tätigkeiten verfügt, und
- Arbeitsbedingungen schafft, die eine ordnungsgemäße Ausführung der Tätigkeiten gewährleistet.



VORAUSSETZUNGEN

- Bestellung einer betrieblich verantwortlichen Person
- Organisationsstruktur, die die Unterweisung und Kontrolle des eingesetzten Personals durch die betrieblich verantwortliche Person gewährleistet
- Fachkundiges Personal
- Geeignete Geräte, Hilfsmittel und Prüfeinrichtungen für die ordnungsgemäße Ausführung der Tätigkeiten

ANFORDERUNGEN AN DIE BETRIEBLICH VERANTWORTLICHE PERSON

- Ausreichende technische Kenntnisse (z. B. Ingenieurabschluss, Meisterprüfung in einem artverwandten Handwerk)
- Mindestens zweijährige Praxis im Tätigkeitsgebiet des Fachbetriebs
- Allgemeine und grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet des Wasserrechts (bestandene schriftliche Prüfungen im Rahmen von einschlägigen Seminaren)

VERFAHREN

- Abschluss eines Überwachungsvertrages
- Erstzertifizierung einschließlich der Prüfung einer Referenzanlage
- Wiederkehrende Überwachungsaudits alle 2 Jahre



Sie haben Fragen?
Tel. 0800 8484006



Inhouse-Seminare. Passgenau und individuell.

Maßgeschneiderte Weiterbildungsangebote für Ihr Unternehmen. Fragen Sie uns nach fachspezifischen Inhouse-Veranstaltungen zu 72 Themenfeldern. Gern stimmen wir die Seminare genau auf Ihre Bedürfnisse ab.

IHRE VORTEILE:

- Erarbeitung individueller Problemlösungen exakt zu Ihrem Unternehmen passend
- Geringer Kostenaufwand bei maximaler Auslastung der Seminare
- Praxiserfahrene Trainer und Referenten
- Individualtrainings, Seminare und Lehrgänge für Gruppen bis zu 20 Personen
- Inhouse-Seminare in Ihrem Unternehmen oder in unseren Weiterbildungszentren buchbar

Unsere Inhouse-Maßnahmen werden von Top-Trainern und -Referenten auf die individuellen Bedürfnisse Ihres Unternehmens zugeschnitten – sowohl beim Individualtraining als auch bei Seminaren und Lehrgängen für Gruppen.

Nutzen Sie unsere Kundenberater für eine qualifizierte Beratung und persönliche Betreuung. Für Unternehmen, die sich auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren möchten, übernehmen wir die Planung, Abwicklung und Evaluation von Personalentwicklung und Weiterbildung.



Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Tel. 0800 84 84 006, servicecenter@de.tuv.com



Der schnelle Weg zum Seminar.



[akademie.tuv.com/s/\[Ihre Seminar-Nr.\]](https://akademie.tuv.com/s/[Ihre Seminar-Nr.])



servicecenter@de.tuv.com



0800 8484 006



0800 8484 044

Sie möchten einen Kurs z. B. mit der Seminarnummer 09621 buchen?
Dann geben Sie einfach akademie.tuv.com/s/09621 in Ihren Internetbrowser ein. So sehen Sie auf einem Blick alle Termine, Orte und weiterführende Inhalte zum Seminar.



Sie haben Fragen?
Tel. 0800 8484006



TÜV Rheinland Akademie
Alboinstraße 56
12103 Berlin
Tel. 0800 84 84 006
Fax 0800 84 84 044
servicecenter@de.tuv.com
www.tuv.com/umwelt